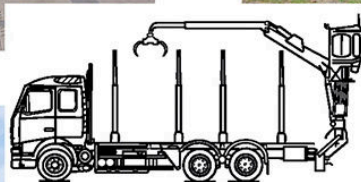


Ladekrantagung

Informationen zur praktischen Umsetzung der DIN EN 12999:2025-05 Krane –
Ladekrane - Hinweise zur aktuellen Überarbeitung und zur DIN CEN/TS
17471:2024-06

Hybrid



Termin

Mo. 23.03.2026, 10:00 Uhr –
Di. 24.03.2026, 16:00 Uhr

Veranstaltungsort

Maritim Hotel München
Goethestraße 7
80336 München
DE

Teilnahmegebühren

Präsenz-Teilnahme	1.090,00 €* Für HDT-Mitglieder 1.020,00 €* Für HDT-Mitglieder
Online-Teilnahme	1.090,00 €* Für HDT-Mitglieder 1.020,00 €* Für HDT-Mitglieder



Weitere Informationen und die
Möglichkeit zur Online-Buchung
Ihrer Teilnahme finden Sie auf der
[Veranstaltungs-Webseite.](#)

Stand: 03.08.2026, 16:22 Uhr

Ladekrantagung

EG-Richtlinien
Neue Maschinenverordnung
Bedeutung von EN-Normen
DIN EN 12999
Neufassung 2025 und aktueller Überarbeitung
Neue Betriebssicherheitsverordnung
Informationen von Herstellern von Ladekränen zu Entwicklungen und Erfahrungen aus der Praxis

Zum Thema

In dieser Veranstaltung werden die Bestimmungen der DIN EN 12999:2025-05 einschließlich der aktuellen Überarbeitung und der DIN CEN/TS 17471:2024-06 für die Konstruktion, den Bau und Betrieb sowie die Prüfung von Ladekränen vorgestellt und es werden die Anforderungen an die Aufbaubetriebe von Ladekränen und deren Verantwortung erörtert.

Des Weiteren werden Herstellende mit Berichten über neue Entwicklungen und besondere Erfahrungen aus der Praxis zum Erfolg dieser Tagung beitragen.

Zielsetzung

Die Teilnehmenden lernen anhand von Beispielen aus der Praxis den Umgang mit dem neuen Standard und erhalten wichtige Informationen von Herstellern von Ladekränen.

USP

Umsetzung DIN EN 12999 Ladekrane
neue Anforderungen für Ladekrane
Netzwerk für Ladekrane

Programm

23.03.2026

10:00–10:15	Begrüßung und Einführung in die Tagung Dipl.-Ing. Jürgen Koop Haus der Technik e.V.
-------------	--

10:15–11:15	EG-Richtlinien (Maschinenrichtlinie 2006/42/EG (alt 98/37/EG + 89/392/EWG) Dipl.-Ing. Jürgen Koop Haus der Technik e.V. Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU (alt 2006/95/EG + 73/23/EWG), EMV-Richtlinie 2014/30/EU (alt 2004/108/EG + 89/336/EWG), Lärmrichtlinie 2000/14/EG (neu 2005/88/EG) und Ex-Schutzrichtlinie 2014/34/EU (alt 94/9/EG) – Funkanlagenrichtlinie 2014/53/EU) – Bedeutung von EN-Normen – Neue Maschinenverordnung (EU) 2023/1230 – Überarbeitung der Betriebssicherheitsverordnung
-------------	--

11:15–11:45	Kaffeepause
11:45–12:45	Aufbau und Inhalt der DIN EN 12999 und Hinweise zur aktuellen Überarbeitung Thomas Gläser, M.Eng., SFI/IWE Haus der Technik e.V.
12:45–14:00	Mittagspause
14:00–15:00	Sicherheitstechnische Betrachtungen bei Steuerungen von Lkw-Ladekränen Prof. Dr. André Steimers Hochschule Koblenz - RheinAhrCampus Anforderungen zur funktionalen Sicherheit von Maschinensteuerungen gemäß EN ISO 13849-1
15:00–15:30	Kaffeepause
15:30–16:30	Fortsetzung: Sicherheitstechnische Betrachtungen bei Steuerungen von Lkw-Ladekränen Prof. Dr. André Steimers Hochschule Koblenz - RheinAhrCampus Anforderungen zur funktionalen Sicherheit von Maschinensteuerungen gemäß EN ISO 13849-1
17:00–17:01	Ende des ersten Veranstaltungstages

24.03.2026

09:00–10:00	DIN CEN/TS 17471:2024-06 (Krane – Interface zwischen Ladekran und Arbeitsbühne) Thomas Gläser, M.Eng., SFI/IWE Haus der Technik e.V.
10:00–11:00	Erfahrungen aus der Prüftätigkeit eines Sachverständigen für die Prüfung von Lkw-Ladekränen Dipl.-Ing. Thomas Scholl
11:00–11:30	Kaffeepause
11:30–12:30	Cyber-Security am Ladekran unter Berücksichtigung der zugehörigen Vorschriften Ing. Balthasar Gwechenberger Palfinger AG
12:30–14:00	Mittagspause

14:00–15:00	CAN-Bus Technologie – Anwendung im Ladekran und zur Vernetzung mit dem Fahrgestell Stefan Mäder FASSI Deutschland GmbH
15:00–15:29	Abschlussdiskussion
15:30–15:30	Ende der Veranstaltung

Referenten

SM

Stefan Mäder

FASSI Deutschland GmbH

FASSI Deutschland GmbH, Gründau

TS

Thomas Gläser, M.Eng., SFI/IWE

Haus der Technik e.V.

HDT, Essen

Als Ingenieur im Bereich Krane und Hebezeuge im HDT zuständig für Fachvorträge, Normungsarbeit, Qualifizierung/Zertifizierung von Sachverständigen und befähigten/fachkundigen Personen. Davor als wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Hochschule Anhalt in Köthen verantwortlicher Dozent für den Bereich Konstruktion/CAD sowie Projektingenieur für Forschungsprojekte. Zeitgleich freiberufliche Ingenieur Tätigkeit mit Schwerpunkt Projektierung, Konstruktion und Berechnung von Kranen, Hebezeugen und Förderanlagen.

PS

Prof. Dr. André Steimers

Hochschule Koblenz - RheinAhrCampus

Hochschule Koblenz - RheinAhrCampus, Remagen

DS

Dipl.-Ing. Thomas Scholl

Kran-Sachverständiger, ehem. HMF Ladekrane und Hydraulik GmbH, Bietigheim-Bissingen

IG

Ing. Balthasar Gwechenberger

Palfinger AG

DK

Dipl.-Ing. Jürgen Koop

Haus der Technik e.V.

- Ingenieur- und Sachverständigenbüro für Krane und Hebezeuge, Hattingen
- Mitglied in internationalen Normungsgremien für Hebezeuge (CEN und ISO)

- bis Anfang 2015 Leiter des Sachgebietes (SG) „Hebetechnik und Instandhaltung“ im Fachbereich (FB) Holz und Metall (HM) und Leiter der Prüf- und Zertifizierungsstelle „Hebezeuge, Sicherheitskomponenten und Maschinen“ (HSM) sowie Fachreferent der Themenfelder „Krane, Winden und Elektrozüge sowie Lastaufnahmeeinrichtungen“ im FB HM

Hinweise

Die Veranstaltung ist geeignet als Fortbildung im Sinne des § 5 Abs. 3 ASiG und wird mit **3 VDSI Weiterbildungspunkten für Arbeitsschutz** bewertet.

Alle Teilnehmenden erhalten eine aktualisierte Checkliste für die wiederkehrende Prüfung von Lkw-Ladekränen.